



UKS
Universitätsklinikum
des Saarlandes



Zentrum für
**altersübergreifende Palliativmedizin
und Kinderschmerztherapie**
Kinderschmerz • Palliativ • Komplementär



Anschrift
Universitätsklinikum des Saarlandes
Zentrum für altersübergreifende
Palliativmedizin und
Kinderschmerztherapie
Gebäude 69, 66421 Homburg



Ansprechpartner
Chefarzt

Prof. Dr. Sven Gottschling

**Anmeldung und
Auskunft/Hochschulambulanz
Sekretariat**

Prof. Dr. Sven Gottschling
Telefon 06841/16-28510
zentrum.palliativmedizin@uks.eu
www.uks.eu/palliativmedizin

Palliativstation – PA-01
Gebäude 57, Ebene 3
Telefon 06841/16-28500



Zentrum für
**altersübergreifende Palliativmedizin
und Kinderschmerztherapie**
Kinderschmerz • Palliativ • Komplementär



Brücken
schlagen

Palliativdienst



Universitätsklinikum
des Saarlandes



Was wir tun

Wir beraten und unterstützen unsere Kollegen in allen Abteilungen des Universitätsklinikums bei der gemeinsamen Behandlung und Begleitung von Menschen jeden Alters mit lebensbegrenzenden Erkrankungen.

Unser Ziel ist dabei eine optimale Symptomkontrolle, aber auch die bestmögliche Erhaltung und Verbesserung von Lebensqualität. Für uns steht der gesamte Mensch im Fokus, mit seinen körperlichen, seelischen, sozialen und spirituellen Bedürfnissen.



Wer wir sind

Wir sind ein multiprofessionelles Team aus Fachärzten unterschiedlicher Gebiete, Pflegekräften mit Weiterbildung in Palliative Care, Psychologen/Psychotherapeuten, tiergestützten Therapeuten mit Hunden und Musiktherapeuten. Wir orientieren uns an Ihren Bedürfnissen und den Bedürfnissen Ihrer Angehörigen in der jeweiligen Krankheitssituation.



Unser Angebot

In ausführlichen Gesprächen beantworten wir offene Fragen, hören zu und sind Ansprechpartner für den Patienten und seine gesamte Familie.

Hier ein Teil unserer Angebote:

- Anpassung und Optimierung der Schmerztherapie
- Behandlung von anderen leidvollen Beschwerden (Übelkeit, Schlafstörungen, Ängste, uvm.)
- Durchführung von Familiengesprächen, in denen offen über die Erkrankung und Möglichkeiten der Weiterversorgung gesprochen werden kann
- Psychologische Unterstützung und therapeutische Angebote
- Einbezug der Angehörigen, insbesondere auch von Kindern
- Definition von Therapiezielen und ggf. Veränderung dieser Ziele je nach Krankheitsverlauf.



Für wen wir da sind

Der Konsildienst kann für Patienten jeden Alters mit lebensbegrenzender Erkrankung in allen Stadien durch die behandelnde Abteilung hinzugezogen werden. Wenn Sie als Patient oder Angehöriger Interesse an einer palliativen Mitbetreuung haben, sprechen Sie dies an und bitten Sie den behandelnden Arzt, ein Konsil an uns einzustellen. Natürlich haben Sie auch die Möglichkeit, sich direkt an uns zu wenden.